

2. Klausur

Fall 1 Die GmbH liefert Computer unter verlängertem Eigentumsvorbehalt an die KG. P, Prokurist der KG, hatte die Computer dann am 15.10. für 7.000,- € an den Einzelkaufmann K weiterveräußert. Am 30.10. nimmt der K den D in sein Unternehmen mit auf. Da die KG die Computer noch immer nicht bezahlt hat, will die GmbH von D Zahlung der 5.000,- € oder zumindest von K die Computer zurück.

Zu Recht?

Fall 2 G ist mit 50 % Mitgesellschafter der GmbH. Da die GmbH ihre laufenden Rechnungen nicht mehr zahlen kann, bittet sie die B-Bank um ein Darlehen über 100.000,- €. Nachdem G für dieses Darlehen gebürgt hat, wird es am 1.1. ausgezahlt. Am 1.4. zahlt die GmbH das Darlehen an B zurück. Am 1.11. wird das Insolvenzverfahren über das Vermögen der GmbH eröffnet. Insolvenzverwalter I verlangt nun von G Zahlung von 100.000,- € an die GmbH.

Zu Recht?

Es sind beide Fälle zu bearbeiten. Bearbeitungszeit 80 Minuten